Auerbacher Nachrichten

Jahrgang 2017, Ausgabe 4

Information für alle Gemeindebürger

Allen Auerbacherinnen und Auerbachern ein friedvolles Weihnachtsfest !

Inhalt

Vorwort Bürgermeister	2
Aus dem Gemeindeamt	3
Steuern und Gebühren	8
Servicetipp	8
Einwohnerstatistik	9
Informationen	9
OÖ Familienkarte-Highlights	11
Jugend in Auerbach	12
Standesnachrichten	13
Vereine	
Volksschule	14
Elternverein	16
Zivilschutz	16
Spielgruppe	17
Kindergarten Jeging	18
Freiwillige Feuerwehr	20
Landjugend	22
Seniorenbund	23
Imkerverein	24
Goldhauben	25
Gesunde Gemeinde	26
Familienfreundliche Gemeinde	26
Pfarre Auerbach	27
Kameradschaftsbund	29
Theatergruppe	30
Stockschützen	31
Termine	34

Impressum: Erscheinungsort: 5224 Auerbach, Verlagspostamt: 5222 Munderfing – P.b.b., Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Gemeindeamt Auerbach, 5224 Auerbach 2, Tel. 07747/5215, Fax 07747/5215-6, e-mail: gemeinde@auerbach.ooe.gv.at, http://www.auerbach.ooe.gv.at. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeamt Auerbach. Fotos: Gemeinde Auerbach, Vereine, privat.
Die „Auerbacher Nachrichten“ sind ein Medium zur Information und Berichterstattung über Angelegenheiten der Gemeinde und deren interessante, lokale Ereignisse. Alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung für Schäden, die sich aus der Verwendung der veröffentlichten Inhalte ergeben, ist ausgeschlossen.

Der Bürgermeister informiert …

Liebe Auerbacherinnen und Auerbacher!

Und wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu.

Wir haben 2017 den Schwerpunkt Familienfreundlichkeit aus dem Jahr 2016 fortgeführt und schon viele Maßnahmen umgesetzt. Vor kurzem wurde der Gemeinde das Zertifikat „familien- und kinderfreundliche Gemeinde“ verliehen.
Die Erweiterung des Spielplatzes konnte abgeschlossen werden und die Eröffnung wurde im September mit einem Oma+Opa-Fest gefeiert.
Den Nettoerlös aus den freiwilligen Spenden für Kuchen und Getränke durfte ich an die Spielgruppenleiterin Katharina Sax überreichen. Nach Abzug aller Ausgaben verblieben € 688,53. Kathi kaufte damit Riesenbausteine (Schaumstoff mit Kunstlederbezug) für die Kinder zum Bauen und Turnen.

Auch die langersehnten Solarleuchten bei den öffentlichen Bushaltestellen wurden vor kurzem angebracht. Dadurch kann für die Kinder vor allem in den Wintermonaten der Schulweg etwas sicherer gestaltet werden.

Als Bürgermeister ist man um eine gute Lebensqualität im Ort bemüht. Leider kann man es dabei nicht immer allen Bewohnern recht machen. Der Gemeindevorstand, die Ausschüsse, der Gemeinderat und ich, wir haben es uns bei unseren Beschlüssen und Entscheidungen nie leicht gemacht und aus unserer Sicht immer zum Wohl der ganzen Gemeinde entschieden. Ein Großteil der Beschlüsse wurde dabei einstimmig gefasst. Ein herzliches Dankeschön an alle Gemeinderatsmitglieder für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.

Für viele Streitereien und Auseinandersetzungen zwischen Nachbarn ist zwar die Gemeinde nicht zuständig, aber trotzdem sind die Bediensteten im Gemeindeamt erste Anlaufstelle. Immer wieder zu Beschwerden führen Lärm- und Geruchsbelästigungen jeder Art, Probleme mit (Haus)tieren, aber auch viele andere Dinge. Daher möchten wir auch in dieser Ausgabe wieder auf einige Streitpunkte hinweisen, die uns in letzter Zeit zugetragen wurden. Ich bitte Sie im Sinne einer guten Nachbarschaft Rücksicht auf den Anderen zu nehmen und bedanke mich bei den Gemeindebediensteten und den Lehrkräften für die tatkräftige Unterstützung.

Um zumindest für ein wenig Klarheit bei den Silvesterfeuerwerken zu sorgen, habe ich eine Verordnung erlassen, nach der das Abfeuern von Kleinfeuerwerken (Kategorie F2) nun auch in den Ortsgebieten von 31.12.2017, 16.00 Uhr bis 01.01.2018, 01.00 Uhr erlaubt ist. Unbeschadet dessen bleibt aber das Verwenden von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 in geschlossenen Räumen, in unmittelbarer Nähe von Kirchen, der Volksschule, auf öffentlichen Spielplätzen, innerhalb und in unmittelbarer Nähe von größeren Menschenansammlungen und in der Nähe von leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gegenständen generell verboten.

Abschließend ist es mir wie jedes Jahr zum Jahreswechsel auch noch ein Anliegen mich bei allen Obmännern, Obfrauen und Aktiven der örtlichen Vereine und Organisationen für die vielen ehrenamtlichen Stunden, die im letzten Jahr geleistet wurden, zu bedanken.

Ich wünsche allen
Auerbacherinnen und Auerbachern
eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit,
nette Stunden im Kreis der Familie
und ein zufriedenes, glückliches,
vor allem aber gesundes Jahr 2018.

Euer Bürgermeister:

Pommer Friedrich

(Pommer Friedrich)

Aus dem Gemeindeamt

Baubewilligungen:

Seit der letzten Ausgabe wurden folgende Bauvorhaben genehmigt:

⇒ Wallner Christa, Holz
Parz. Nr. 1049/1, KG Auerbach
Neubau Wohnhaus u. Carport -Neueinreichung

⇒ Bichler Albert und Helga, Oberirnprechting
Parz. Nr. 30/2, KG Irnprechting
Anbau Lager/Garage

⇒ Aberer Markus, Unterirnprechting
Parz. Nr. 508/1, KG Irnprechting
Neubau Wohnhaus mit Garage

⇒ Aberer Johann jun., Unterirnprechting
Parz. Nr. 508/3, KG Irnprechting
Neubau Wohnhaus mit Garage

⇒ Grill Sonja, Auerbach
Parz. Nr. 1115/24, KG Auerbach
Neubau Einfamilienhaus mit Carport

⇒ Hochradl Karl und Anneliese, Holz
Parz. Nr. 1095, KG Auerbach
Errichtung eines Unterstandes

⇒ Stemeseder Werner und Waltraud, Holz
Parz. Nr. 1080, KG Auerbach
Errichtung einer Überdachung

⇒ Bichler Tanja und Grabmüller Thomas, Oberirnpr.
Parz. Nr. 30/3, KG Irnprechting
Neubau Einfamilienhaus mit Garage

Wir begrüßen:

❖ Johannes Baumegger	Unterirnpr. 9/2	NWS
❖ Mark Attila Bodi	Holz 13	NWS
❖ Barbara Hauthaler	Auerbach 19	HWS
❖ Nathan Hauthaler	Auerbach 19	HWS
❖ Claudia Kastenauer	Auerbach 72	HWS
❖ Kiana Kastenauer	Auerbach 72	HWS
❖ Stefan Kastenauer	Auerbach 72	HWS
❖ Dominik Klepp	Unterirnpr. 30	HWS
❖ Kevin Klepp	Unterirnpr. 30	HWS
❖ Marin Lacatus	Holz 11/9	NWS
❖ Liliana Stancu	Höring 7	NWS
❖ Ildiko Szekely	Holz 14	NWS
❖ Gerhard Wöß	Oberirnpr. 16	NWS

Telefonbuch – Änderungen/Ergänzungen

Barbara Hauthaler,
Auerbach 19.....0699 / 17189898

Djordjevic Stefan,
Unterirnprechting 25.....0676 / 6380651

Änderungen, neue Eintragungen oder Streichungen im Auerbacher Telefonbuch bitte beim Gemeindeamt bekannt geben, damit wir die Einträge immer aktuell halten können. Danke.

Wahlergebnis Nationalrats-Wahl vom 15.10.2017

Wahlberechtigte:	434	
Abgeg. Stimmen:	332	76,50 %
Gültige Stimmen:	328	98,80 %
Ungültige Stimmen:	4	1,20 %

SPÖ:	38	11,59 %	NEOS:	9	2,74 %
ÖVP:	139	42,38 %	PILZ:	5	1,52 %
FPÖ:	123	37,50 %	GILT:	5	1,52 %
GRÜNE:	7	2,13 %	KPÖ:	2	0,61 %

Langlaufski-Verleih

Die Gemeinde verleiht wieder an interessierte Gemeindebürger unentgeltlich Kinder-Langlaufsets (Ski u. Schuhe):

Langlaufski:
Länge 140 – 160 cm
Schuhgröße: 33 – 39

1 Paar Ski für Erwachsene ist ebenfalls vorhanden. Bei Interesse bitte im Gemeindeamt melden.

Heizkostenzuschuss 2017/18

Es liegen derzeit noch keine Informationen vor. Wir werden aber wieder alle Personen, die in den letzten Jahren einen Anspruch hatten, verständigen. Alle anderen ersuchen wir, sich ab Jänner im Gemeindeamt zu erkundigen.

Fernpendlerbeihilfe des Landes OÖ

Jetzt schnell sein und bis 31.12.2017 noch die Fernpendlerbeihilfe für 2016 beantragen. Infos unter:
https://www.land-oberoesterreich.gv.at/16919.htm

Weihnachtsöffnungszeiten im Gemeindeamt

Das Gemeindeamt ist zwischen den Weihnachtsfeiertagen zu den Parteienverkehrszeiten geöffnet. An folgenden Nachmittagen ist das Amt geschlossen.

Donnerstag, 28.12.2017 Nachmittag geschlossen
Donnerstag, 04.01.2018 Nachmittag geschlossen

Ab 08.01.2018 gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.

Aus dem Gemeindeamt

Richtig kompostieren!

Leider wird oftmals ein einfacher Weg zur Entsorgung von biogenen Abfällen gewählt und diese "biogenen Wertstoffe" an Bachrändern oder in benachbarten Waldstücken abgelagert. Dass dies nicht nur gesetzwidrig ist, sondern auch unserem Klima schadet, ist vielen nicht bewusst. Solche "illegal abgelagerten" Abfälle verfaulen unkontrolliert und als Folge dieses Fäulnisprozesses werden Methan und Lachgas freigesetzt. Diese Gase wiederum schaden unserem Klima um ein Vielfaches mehr als CO_2. Durch eine fachgerechte Kompostierung der biogenen Abfälle könnten in Oberösterreich pro Jahr bis zu 40.000 Tonnen CO_2-Äquivalent eingespart werden.
Die Gemeinde Auerbach und der BAV Braunau haben durch den Ausbau der **gratis Biotonnensammlung** sowie durch die Möglichkeit der **kostenlosen Abgabe von Grün- und Strauchschnitt** bei der Kompostieranlage Sengthaler in Pischelsdorf einen bedeutenden Schritt in Richtung Klimaschutz getan.

Dennoch haben sich viele für eine Hausgartenkompostierung entschieden. Grundsätzlich spricht nichts dagegen, richtiger Kompost ist wertvoll für den Garten und die Umwelt.

Aber wenn kompostieren, dann richtig:

Ein falsch betriebener Hauskomposter setzt eine Hohe Menge an Treibhausgasen frei, lockt Ungeziefer an und sorgt für Ärger mit den Nachbarn. Richtiges Kompostieren hingegen ist ein echter Beitrag zum Klimaschutz!

Was darf in die Hausgartenkompostierung?

- Sämtliche im Garten anfallende Grün- und Strauchabfälle wie Blumen, Laub, Fallobst, Unkraut,...
- KEINESFALLS sollten Sie Küchenabfälle, Speisereste, gekochte Lebensmittel sowie tierische Abfälle (Fleisch, Fisch, Milchprodukte) bei der Hausgartenkompostierung verwenden! Diese Abfälle sind hygienisch bedenklich und locken Ungeziefer an. **Darum gehören sie in die Biotonne!**

Rücksicht auf die Nachbarn nehmen:

Ein Komposthaufen ist zwar nützlich, aber optisch nicht gerade ein schöner Anblick und auch bei sorgfältiger Kompostierung gehen unangenehme Gerüche davon aus.

In der Regel wird der Kompost irgendwo am Rand des Grundstücks platziert. Hier könnte er natürlich auch zum Ärgernis für die Nachbarn werden. Es sollte also genügend Abstand zur Terrasse und dem Wohnhaus der Nachbarn eingehalten werden, um sich keinen Streit einzuhandeln.

Zum perfekten Kompost in 6 Schritten:

Richtiges Aufsetzten, auf optimale Feuchtigkeit achten, regelmäßig umschaufeln … sind nur einige davon.
Die 6 Schritte zum richtigen Kompost, wertvolle Tipps und Informationen gibt es im Kompostfolder "Zeitgemäß kompostieren – aktiver Klimaschutz". Dieser Folder wurde von der kommunalen Abfallwirtschaft in Zusammenarbeit mit dem Umweltressort des Landes OÖ herausgegebenen und steht auf der Homepage des Oö. Landesabfallverbandes zum Herunterladen zur Verfügung.
Der Folder liegt auch im Foyerbereich des Gemeindeamtes zur Entnahme auf.

Richtig Heizen mit Holz

Schon seit Menschengedenken spendet Holz als Brennstoff Wärme und Behaglichkeit.
Nebenbei schont Heizen mit Holz bei der richtigen Handhabung auch noch die Umwelt und Ihre Geldbörse. Holz als erneuerbarer Energieträger hilft uns beim Klimaschutz: Es gibt bei der Verbrennung nur so viel Kohlendioxid an die Atmosphäre ab, wie zuvor aus der Luft durch den Aufwuchs gebunden wurde. Holz aus heimischen Wäldern macht uns unabhängiger von den internationalen Energiemärkten und bringt uns einen Schritt in Richtung Energieautarkie.

Aber nur wer richtig einheizt, kann Heizkosten sparen und hilft mit, die Luftqualität zu verbessern.
Falsches Heizen hingegen verursacht hohe Kosten, belastet die Atemluft und schädigt Ofen und Kamin. Von Anzündhilfen, über das richtige Nachlegen, bis hin zur Entsorgung der Asche - was Sie beachten müssen, um beim Heizen Feinstaub und weitere gefährliche Schadstoffe soweit wie möglich zu vermeiden, erfahren Sie im Folder „Richtig einheizen mit Holz in Oberösterreich“.
Der Folder steht auf der Homepage des Oö. Energiesparverbandes zum Herunterladen zur Verfügung und liegt auch im Foyerbereich des Gemeindeamtes zur Entnahme auf.

Schneeräumung

Die Oö. Straßenverkehrsordnung und das Oö. Straßengesetz sehen beim Winterdienst eine Reihe von Pflichten für den Liegenschaftseigentümer vor:

Schneeräumpflicht:
Nach der Straßenverkehrsordnung sind Eigentümer von bebauten Liegenschaften in Ortsgebieten verpflichtet, Gehsteige und Gehwege, die dem öffentlichen Verkehr dienen und nicht weiter als 3 m von der Liegenschaft entfernt sind, von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Dies hat in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr entlang der gesamten Liegenschaft zu geschehen. Sind keine Gehsteige und Gehwege vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Darüber hinaus haben die Liegenschaftseigentümer dafür zu sorgen, dass Schneewechten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.
Ausnahme: Diese Verpflichtungen gelten nicht für Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Grundstücken, unabhängig davon, ob diese im Ortsgebiet liegen oder nicht. Auch verbaute Liegenschaften außerhalb des Ortsgebietes unterliegen diesen Verpflichtungen nicht.

Die Gemeinde ist bemüht, die Grundeigentümer bei ihrer gesetzlichen Verpflichtung bestmöglich zu unterstützen. Die Gehsteigräumung im Ortszentrum wird daher auch heuer wieder vom Maschinenring-Service auf Kosten der Gemeinde durchgeführt. Sollte der Gehsteig in der angeführten Zeit daher vom MR-Service noch nicht geräumt sein, wenden Sie sich bitte direkt an den Maschinenring-Service, Tel. 07742/61093.

Auch wenn kein Gehsteig vorhanden ist, kann es vorkommen, dass die Gemeinde Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer im Sinne der oben genannten gesetzlichen Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Auerbach weist ausdrücklich darauf hin, dass

- **es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde Auerbach handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann,**
- **die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt,**
- **eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 ABGB hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.**

Durchführungsvorschriften:
Bei der Schneeräumung und –streuung bzw. der Entfernung der Schneewechten dürfen Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschranken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Weiters ist darauf zu achten, dass der Abfluss des Wassers von der Straße nicht behindert wird, und Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt werden und Leitungsdrähte und Beleuchtungsanlagen nicht beschädigt werden. Für das Ablagern von Schnee von Hausdächern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Gemeinde erforderlich.

Ablagerung von Schneeräumgut
Nach dem OÖ Straßengesetz 1991 ist die Ablagerung des Schneeräumgutes, das beim öffentlichen Winterdienst der Gemeinde anfällt, von den Eigentümern von Grundstücken, die im Abstand bis zu 50 m neben einer öffentlichen Straße liegen, ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden. Das Schneeräumgut darf jedoch nur von jenem Straßenteil stammen, der entlang dem betroffenen Grundstück liegt. Schneeräumgut von anderen Straßenteilen muss nicht geduldet werden. Auch das Schneeräumgut von privaten Straßen oder Grundstücken darf ohne Zustimmung des betroffenen Grundeigentümers nicht auf ein fremdes Grundstück abgelagert werden. Unter Schneeräumgut sind nicht nur der geräumte Schnee, sondern auch Verunreinigungen wie Streusplitt und Salz zu verstehen. Nach der Schneeschmelze ist der zurückbleibende Streusplitt von der Straßenverwaltung wieder einzusammeln.

Aufstellen von Schneezäunen und Stangen
Die Grundeigentümer sind auch verpflichtet, das Aufstellen von Schneezäunen und anderen Vorkehrungen, die der Hintanhaltung von Schneeverwehungen, Lawinen und Steinschlägen dienen, ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden. Folgeschäden an Grundstücken durch derartige Vorkehrungen sind jedoch zu vergüten.

Schneestangen dienen der Sicherheit auf schneeverwehten Straßen und sollten nicht mutwillig entfernt werden!

Aus dem Gemeindeamt

Gesetzliche Bestimmungen für die Geflügelhaltung

Bei der Haltung von Huhn und Co sind Vorgaben des Tierschutzgesetzes, des Tierseuchengesetzes und diverser Landesgesetze zur Tierhaltung zu beachten.

In der Tierhaltungsverordnung sind die Mindestanforderungen betreffend Stallgebäude, Stallklima, Ernährung, Betreuung und Auslauf für die Haltung von Geflügel beschrieben.
Die Hühner sind so zu halten, dass Menschen nicht gefährdet werden. Darüber hinaus dürfen Nachbarn nicht unzumutbar belästigt werden – wie zum Beispiel durch das Krähen eines Hahns früh am Morgen. Und selbstverständlich darf auch fremdes Eigentum durch die Tiere nicht beschädigt werden.

Es muss daher Vorsorge getroffen werden, dass die Hühner den eigenen Garten nicht verlassen können.

Freilaufende Hunde

Jeder Hundehalter ist verpflichtet, seinen Hund so zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass

- Menschen und Tiere durch ihn nicht gefährdet werden, oder
- Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden, oder
- er an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann.

Natürlich ist dabei auch auf die Leinen- und Maulkorbpflicht zu achten, diese ist im Oö. Hundehaltegesetz geregelt.

Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

Reinigen von Fahrzeugen/Maschinen

Es besteht der Irrglaube, dass man sein Fahrzeug außerhalb einer Waschanlage reinigen darf, wenn dabei keine Motorwäsche durchführt wird.

Hiermit stellen wir jedoch klar:
Die Reinigung abseits dafür vorgesehener Flächen (z.B.: Waschplätze bei Tankstellen, Waschanlagen, etc.) von Autos, Motorräder, landwirtschaftlichen Maschinen usw. ist **generell nicht erlaubt**.

Im Wasserrechtsgesetz ist die allgemeine Pflicht festgelegt, dass Gewässerverunreinigung durch allfällig versickerndes Waschwasser zu vermeiden ist.
Weiters ist nach Straßenverkehrsordnung jede gröbliche oder die Sicherheit der Straßenbenützer gefährdende Verunreinigung der Straße durch feste oder flüssige Stoffe verboten.

Holz nachstreifen

Durch Nachschleifen von Ladegut auf und neben Straßen kommt es immer wieder zu Kratzern im Asphalt und kaputten Banketten. Gemäß der Straßenverkehrsordnung § 61 Abs. 1 u. 6 StVO – Verwahrung der Ladung, ist es allerdings verboten, einen Teil der Ladung nachzustreifen. Die Ladung ist am Fahrzeug vielmehr so anzubringen, dass der sichere Betrieb des Fahrzeuges nicht beeinträchtigt ist; niemand gefährdet, behindert oder belästigt und die Straße weder beschädigt noch verunreinigt wird.

Es werden alle Waldbesitzer ersucht, diese Bestimmungen künftig zu beachten und dafür zu sorgen, dass die Holzstämme ordentlich auf einem Anhänger, Wagen usw. verladen werden und somit die Straßen nicht zerstört werden.

Bürger die sich nicht daran halten, weisen wir darauf hin, dass die Sanierung der Straßen von der Gemeinde auf Kosten des Verursachers durchgeführt wird. Auch abgebrochene bzw. ausgerissene Schneestangen fallen unter Sachbeschädigung und sind im Gemeindeamt oder bei der zuständigen Straßenmeisterei Uttendorf zu melden.

Spenden an die Opfer des Zeltfestunglücks

Bisher wurden schon € 250.000,-- an Spenden für die Opfer, die einen Personenschaden erlitten haben, gesammelt. In einer Richtlinie hat die Spendenkommission die Verwaltung und Verteilung der Spenden festgelegt.

Spendenverteilung
Die Spendensumme wird auf drei Spendentöpfe aufgeteilt. Im ersten Spendentopf sind Gelder für die zwei Familien der Todesopfer vorgesehen.
Für den zweiten Spendentopf sind all jene Opfer anspruchsberechtigt, die einen stationären Krankenhausaufenthalt vorlegen. Hier wird es einen Aufteilungsschlüssel pro Krankenhaustag geben. Es handelt sich um zirka 35 Personen, die Spendengelder aus diesem Topf beziehen werden. Der dritte Spendentopf ist für Personen, die durch ihre Verletzungen beim Unglück Langzeitschäden erleiden. Anspruchsberechtigt sind jene Personen, die eine Minderung der Erwerbsfähigkeit nachweisen können. Der Verteilungsschlüssel ist der Prozentsatz der Erwerbsminderung im Verhältnis zu den zur Verfügung stehenden Mitteln.
Leistungen, die Opfer von Versicherungen jeglicher Art oder anderen Spendenaktionen erhalten, werden nicht berücksichtigt oder gegengerechnet. Die Verteilung der Spenden stellt keine Form von Schadenersatzleistungen dar.
Es bestehen weder Rechtsanspruch noch Rechtsmittel gegenüber den Entscheidungen der Spendenkommission. Jede Leistung erfolgt freiwillig.

Zur Antragstellung:
Um Spenden aus dem Spendenkonto zu erhalten, können die Opfer einen schriftlichen Antrag mittels Antragsformular und Vorlage der erforderlichen Unterlagen auf der Gemeinde St. Johann am Walde einbringen. Für Spenden aus den ersten beiden Töpfen können die Anträge bis 31. Jänner 2018 eingebracht werden. Für Spenden aus dem Topf für Langzeitschäden ist die Einbringung bis 31. Oktober 2018 vorgesehen. Aufgrund des Datenschutzgesetzes kann die Spendenkommission keine Daten von Spitälern anfordern. Sollten Personen, die so stark verletzt wurden, dass ein stationärer Spitalsaufenthalt nötig war, noch nicht von der Gemeinde kontaktiert worden sein, so werden diese ersucht, sich bei der Gemeinde (Tel. 07743/86000, gemeinde@st-johann-walde.ooe.gv.at) zu melden.

Dahoam aufblian – Überreichung der Siegerfotos

Die Leader-Region Oberinnviertel-Mattigtal suchte gemeinsam mit der Bezirksrundschau die besten Bilder von „dahoam“. Dabei hatten jede Woche die Bewohner einer der 37 Mitgliedsgemeinden die Möglichkeit Fotos hochzuladen und zu voten.
Auerbach schönstes Foto stammt von Christian Schwarz und trägt den Namen „Abendrot“.

Am 3. November wurde im Rahmen der 10-Jahres-Feier das Siegerfoto auf Leinwand gedruckt an die Gemeinde Auerbach übergeben.

Alle Siegerfotos finden Sie unter www.zukunft-om.at

Steuern und Gebühren 2018

Zum Druckzeitpunkt fand die Gemeinderatssitzung, in welcher die Gebühren für das Jahr 2018 beschlossen wurden noch nicht statt. Sollten diese bei der Sitzung abgeändert werden und somit nicht mit der untenstehenden Tabelle übereinstimmen, werden wir Sie darüber in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung informieren.

Kanal (inkl. MWSt.)	
Anschlussgebühr	
1. – 200 m²	€ 21,51 / m²
201. – 300. m²	€ 18,06 / m²
ab dem 301. m²	€ 15,06 / m²
Mindestanschluss	€ 3.548,60
Lfd. Kanalgebühr	€ 4,191 / m²
Mindestgebühr	€ 146,69 /Objekt
Pauschale	€ 209,55 /Person
Zähler: Wasserzähler	€ 50,00
Zählertausch	€ 25,00
Katasterplanausdruck	
A4 Farbe	€ 0,50
A3 Farbe	€ 1,00
Hundesteuer (jährlich)	
pro Hund	€ 40,00
Wachhund	€ 20,00
Hundemarke	€ 2,00
Kopien	
A4 Farbe	€ 0,20
A4 schwarz/weiß	€ 0,10
A4 Farbe (für Vereine)	€ 0,15
A4 schwarz/weiß (für Vereine)	€ 0,08
Grundbuchsauszug	
Auszug	€ 10,00

Müllabfuhr (inkl. MWSt.)		
Restmüll	60 Liter	€ 3,80
(pro Entleerung)	120 Liter	€ 6,00
	1.100 Liter	€ 55,00
Altpapier	240 Liter	gratis
Biotonne		gratis
Abfallgrundgebühr (jährlich)		
Mehrpersonenhaushalt		€ 70,00
Einpersonenhaushalt		€ 35,00
Restmüllsack	60 Liter	€ 3,80
Biosackrolle (10 Stk.) 120 lt.	Nur mehr erhältlich	
Biosackrolle (26 Stk.) 10 lt.	im ASZ Mattighofen	
Mülltonne	60 / 120 Lt.	€ 27,00
Biomülltonne	120 Liter	€ 27,00
Altpapiertonne	240 Liter	gratis
Werbeeinschaltung Gemeindezeitung		
1 Seite (A4) Farbe		€ 70,00
½ Seite Farbe		€ 35,00
¼ Seite Farbe		€ 17,50
Reisepass		
Reisepass		€ 75,90
Kinderreisepass		€ 30,00
Personalausweis		€ 61,50
Grundsteuer		
Das 5-fache des Messbetrages lt. Einheitswertbescheid des Finanzamtes		

Unser aktueller Servicetipp

Zeitpolster

Viele Tätigkeiten können im Alter oder Krankheitsfall nicht alleine erledigt werden:

- **Fahrdienste und Begleitung:** Begleitung zu Arztterminen, auf den Friedhof oder zu Gottesdiensten, gemeinsames Einkaufen (oder die selbstständige Erledigung eines Einkaufs)
- **Hilfe bei der Hausarbeit:** Bügeln, Waschen, das Beziehen von Betten, Müllentsorgung, gemeinsames Kochen/Essen
- **Freizeitaktivitäten:** Ausflüge in die Natur, gemeinsames Spielen, Vorlesen oder Kaffee trinken, Besuch kultureller Veranstaltungen
- **Handwerkliche Hilfe:** Kleine Gartenarbeiten, Schneeschaufeln, kleinere Reparaturen im Haus, Austausch von Glühbirnen
- **Freiräume für pflegende Angehörige schaffen:** Einen Nachmittag die Anwesenheit abdecken, einfach zuhören und regelmäßige Besuche abstatten
- **Kinderbetreuung:** Abends die Kinder ins Bett bringen, im Krankheitsfall eines Kindes die Eltern unterstützen

Die Zeitpolster-Organisation unterstützt freiwilliges Engagement und nachbarschaftliche Hilfe.

Sie helfen älteren Menschen oder Familien mit verschiedensten einfachen Unterstützungsleistungen. Dafür erhalten Sie jetzt eine Zeitgutschrift, die Sie später einlösen können, wenn Sie selbst Betreuung benötigen. Die Stunde kostet acht Euro. Je Stunde fließt ein Anteil dessen auf ein Notfallkonto, das als Sicherstellung für die Zeitgutschriften dient.

Das Projekt startet 2018. Jede/jeder kann sich dafür melden.

Wenn Sie Interesse als Helfer oder als betreuende Person haben, melden Sie sich auf Ihrer Gemeinde.

Ausführliche Informationen: **www.zeitpolster.com**

Einwohnerstatistik

Wohnsitzart	männlich	weiblich	gesamt
Hauptwohnsitz	290	291	581
Nebenwohnsitz	39	40	79
Gesamt:	329	331	660

Staatsbürgerschaft:

Österreich	587
Deutschland	12
Schweiz	2
Ungarn	18
Rumänien	17
Russische Föderation	1
Bulgarien	1
Tschechien	1
Serbien und Montenegro	4
Jugoslawien (alt)	4
Polen	3
Italien	1
Slowakei	9
USA	2

Religion:

römisch-katholisch	509
evangelisch A.B. / H.B.	21
Kirche Jesu Christi	2
serbisch-orthodox	5
griech.-orthodox.	1
orthodox	1
ohne Bekenntnis	27
unbekannt	80
andere	3

Familienstände:

ledig	305
verheiratet	275
geschieden	35
verwitwet	26
unbekannt	18

Altersstruktur: (HWS)

0 – 2,9 Jahre	16
3 – 5,9 Jahre	23
6 – 14,9 Jahre	53
15 – 39,9 Jahre	183
40 – 59,9 Jahre	177
60 – 79,9 Jahre	103
ab 80 Jahre	26

Einwohner nach Ortschaften (HWS, NWS, Haushalte):

Au	24	0	7
Auerbach	141	12	60
Holz	91	15	44
Höring	76	8	27
Oberkling	24	4	10
Unterkling	6	0	4
Oberirnprechting	101	14	42
Unterirnprechting	94	25	42
Riensberg	8	1	3
Rietzing	5	0	2
Wimpassing	11	0	6

Die älteste Gemeindebürgerin:

Winkler Susanne, Unterirnprechting ..... 99 Jahre

Wanderungs-statistik 2017	HWS	NWS	gesamt
Zuzüge	56	18	74
Wegzüge	22	18	40
Geburten	5	0	5
Sterbefälle	3	0	3

Stand: 11.12.2017

Informationen

Informationen

Problempflanze - Staudenknöterich

Staudenknöteriche breiten sich quer durch Europa immer mehr aus – auch in Österreich. Anfangs noch eher unbemerkt, ist inzwischen kaum zu übersehen, wie rasant sich dieser invasive Neophyt immer weiterverbreitet und dabei zu baulichen Schäden führt bzw. die einheimische Flora verdrängt.

Eine chemische Bekämpfung kommt in den meisten Fällen gar nicht erst in Frage. In verschiedenen Versuchen hat sich eine chemische Bekämpfung gegen den massiven Austrieb der Pflanze als nur sehr wenig wirksam erwiesen. Die Herbizide schädigen nur die Blätter, werden aber nicht bis in die Rhizome verlagert und es kommt wieder zum Neuaustrieb.

Erfolgsversprechend können nur regelmäßiges Abmähen über mehrere Jahre (8 bis 10 Mal pro Jahr) inklusive Entsorgung des Mähguts in Müllverbrennungsanlagen (mit entsprechend hohen Temperaturen, damit die Staudenknöteriche und ihre Rhizome auch wirklich abgetötet werden!) oder Kompostierung nur auf Hartplatz oder eine intensive Beweidung (mit Ziegen oder Schafen) sein. Auf jeden Fall muss das **Mähgut entfernt und sachgerecht entsorgt** werden, da selbst kleine Sprossteile wieder austreiben können.

Falls auf Ihrem Grundstück bereits Staudenknöteriche wuchern sollten, dann gehen Sie damit sorgsam um! -> Gesondert abmähen, NICHT am Waldrand, Bachufer oder auf der Straßenböschung entsorgen, sondern beim Profi-Kompostierer entsorgen oder kleine Mengen in die Mülltonne werfen, deren Inhalt in der Müllverbrennung oder auf großen Müllhalden (wo die Knöteriche „ersticken"…) entsorgt wird.

Weitere Informationen dazu finden sie auf unserer Homepage www.auerbach.ooe.gv.at

Neue Fahrpläne gelten ab 10.12.2017

Wie jedes Jahr werden auch heuer die Fahrpläne im öffentlichen Verkehr umgestellt. Fahrplanangebote, Liniennummern und Abfahrtszeiten können sich ändern. Informieren Sie sich daher rechtzeitig über Änderungen, damit Sie nicht an der Haltestelle mit unliebsamen Überraschungen konfrontiert werden.
Informationen unter 0732/66101066 und im Internet unter www.ooevv.at

OÖVV Der Verkehrsverbund

Kombinierter Lehrgang zum/r Tagesmutter/-Vater und Helfer/in

DIE LIEBE ZU KINDERN ZUM BERUF MACHEN …

Derzeit werden wieder Tagesmütter in Oberösterreich gesucht. Die meisten Eltern sind auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitätsvoller Kinderbetreuung. Deshalb sind Tagesmütter und -väter sehr gefragt. Wer gerne mit Kindern arbeitet, kann sich beim **OÖ Familienbund** ausbilden lassen.

Für Personen mit pädagogischem Hintergrund gibt es eine Aufschulung und für Newcomer eine praxisnahe **Ausbildung**. Als Absolvent unseres Lehrganges kann man Kinder professionell bei sich zuhause, in Gemeinden oder Unternehmen betreuen. Wer Kinder im eigenen Haushalt betreut, sollte über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Die Ausbildung zur Tagesmutter besteht aus einem theoretischen Teil und einem Praktikum. Der Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Erste Hilfe, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m. Im Anschluss an den Lehrgang ist eine **Anstellung** als Tagesmutter/-vater zB beim OÖ Familienbund möglich.

Nächste Kombi Lehrgänge des OÖ Familienbundes: Februar 2018 bis Juli 2018 in Kematen an der Krems und in Linz (Neue Heimat). Die Ausbildungstage sind bis auf wenige Ausnahmen Freitagnachmittag und Samstag ganztags. Familienbundmitglieder zahlen 990,- Euro/Person inkl. Schulungsunterlagen, alle anderen 1.190,-. Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ werden bis zu 40 % der Kurskosten gefördert. Anmeldung unter familienbundakademie@ooe.familienbund.at oder 0732/60306012.

OÖ Familienkarten - Highlights

Dauervorteil im Landestheater Linz

Kinder bis 14 J. erhalten bei sämtlichen Vorstellungen im Musiktheater Linz 50 % Ermäßigung, begleitende Erwachsene erhalten 20 %. Bei den Stücken „Die kleine Meerjungfrau“ am **29. Dezember**, „Hänsel und Gretel“ am **6. Jänner**, „Peter Pan“ am **21. Jänner** sowie „Wunderland“ am **20. Februar** wurde ein eigenes Kontingent für OÖ Familienkarten-Inhaber reserviert. Die Karten gibt es - solange der Vorrat reicht - im Kartenservice des Landestheaters unter 0800/218000 (kostenfrei).

Informatik, Handelsrouten und Affen im Welios

Abenteuer Informatik ist geeignet für junge und ältere Besucher, für Menschen, die sich bisher noch gar nicht mit Informatik beschäftigt haben und auch solche, die schon Erfahrung auf dem Gebiet sammeln konnten. Welios hat dieses besondere Thema aufgegriffen und präsentiert seit diesem Monat die neue Sonderausstellung.
Im Dezember zahlen Erwachsene mit der OÖ Familienkarte nur den halben Eintritt in Höhe von 5,75 Euro (statt 11,50 Euro). Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre zahlen 4,75 Euro (statt 9,50 Euro). Kinder bis 6 Jahre sind frei! Infos finden Sie auf www.familienkarte.at bzw. www.welios.at

1. Weihnachtsmuseum in der Christkindlstadt Steyr

Antiker Christbaumschmuck, eine Sammlung von Stubenpuppen aus früheren Jahrzehnten und ein Besuch in der Engerlwerkstatt lassen das Herz in diesem Museum höherschlagen. Eine besondere Attraktion ist die Rundfahrt mit der Erlebnisbahn, wo eine Reise durch die Weihnachtszeit beginnt. Vom **25.12.2017 – 7.1.2018** kann das Museum zum ermäßigten Preis besucht werden: Das Kombiticket (Eintritt + Erlebnisbahn) kostet für Erwachsene 4 Euro (statt 7,90 Euro) und Kinder zahlen 3,20 Euro (statt 6,40 Euro). Weitere Informationen sind auf www.familienkarte.at bzw. www.steyr.info zu finden.

Skiurlaub, der Familienbudget schont

Das Austrian Sports Resorts BSFZ Obertraun bietet für OÖ Familienkarten-Inhaber eine günstige Möglichkeit für einen Winterurlaub. Ob am Übungslift für Anfänger, Skivergnügen in anspruchsvollem Gelände für Fortgeschrittene oder Tourengehen für Naturgenießer – die Wintersportregion um Obertraun wird allen Ansprüchen gerecht. **Verschiedene Termine stehen von Dezember 2017 bis März 2018 zur Auswahl**, die auf www.familienkarte.at nachzulesen sind.

Winterzauber in den heimischen Tiergärten

Im Winter wie im Sommer – die heimischen Tiergärten (Zoo Linz, Tiergarten Walding, Tierpark Stadt Haag sowie Cumberland Wildpark Grünau) sind das ganze Jahr über zugängig und laden deshalb OÖ Familienkarten-Inhaber vom **5. – 7.1.2018** mit einer Halbpreis-Aktion zum besonderen Tier- und Naturerlebnis ein. Alle Informationen zu den Preisen, Öffnungszeiten etc. sind auf www.familienkarte.at nachzulesen

Turbulente Dschungel-Action

Im Musical „Dschungelbuch“ erwacht der Urwald zum Leben. Das für seine fantasievollen Familienshows bekannte Theater Liberi inszeniert eine moderne und kreative Fassung für die ganze Familie. Die bunte Reise durch den geheimnisvollen Urwald wird mit Licht- und Nebeleffekten stimmungsvoll in Szene gesetzt. Freunde und Feinde machen Moglis Dschungelleben zum großen Abenteuer. Mit der OÖ Familienkarte erhält man 2 Euro Ermäßigung auf jede Erwachsene- sowie Kinderkarte. Vorstellungstermine von November **bis Februar** in Gmunden, Wels, Bad Ischl, Linz und Steyr. Alle Infos unter www.familienkarte.at bzw. www.theater-liberi.de

Familienskitage „Happy family“ und „Snow&Fun“

Den Beginn machen die **Familienskitage "Happy family" am 13. und 14. Jänner 2018** in den kleinen, aber feinen Skigebieten. Diesen Termin sollten sich Familien dick im Kalender anstreichen, denn mit dabei sind Skigebiete, die mit besonders familienfreundlichen Tarifen den Winterspaß auch leistbar machen. Für besonders "schneehungrige" Skifahrer und Snowboarder hat die OÖ Familienkarte ein weiteres Angebot: Die **Familienskitage "Snow & Fun" finden am 20. und 21. Jänner 2018** statt. Die Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf bei allen oö. Raiffeisenbanken ab Ende November gegen Vorlage der OÖ Familienkarte. Mehr Infos auf www.familienkarte.at.

Mehr Highlights und Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at

4youCard beantragen

Die 4youCard

- ist dein Altersnachweis (die Lizenz zum Ausgehen)
- ist deine Eventkarte (Ermäßigungen bei 1000 Events)
- ist deine Vorteilskarte (Rabatte bei 600 Geschäften)
- ist deine Infokarte (Gratis Jugendmagazin)
- gibt es auch digital als 4youCard App
- Beantrage jetzt deine Oö. Jugendkarte (für 12 bis 26 Jährige), den Antrag dazu findest du im Gemeindeamt.

Alle Angebote und Infos findest du auf www.4youcard.at

Neue Studie zum Thema Body-Shaming & Social Media

Dass Medien häufig fragwürdige Schönheitsideale transportieren, ist altbekannt. Populäre Social Media sorgen hier aber für neue Dynamiken. Allem voran betrifft das Instagram, die derzeit wichtigste Web 2.0-Plattform zum Teilen von Fotos und Videos. Im Auftrag der Wiener Gesundheitsförderung hat das Institut für Jugendkulturforschung nun untersucht, wie 15- bis 19-jährige Mädchen und junge Frauen damit verbundene Probleme wahrnehmen.

Auf Instagram kursieren Trends wie 'Bikini Bridge', 'Thig Gap' oder 'Collarbone Challenge', die Magermodel-Ästhetik jugendkulturell promoten. Und auch außerhalb dieser Trendnischen machen Mädchen und junge Frauen in ihrer Social-Media-Nutzung Erfahrung mit einem Körper- und Menschenbild, das nachdenklich stimmt: Wer nicht den gängigen Vorstellungen von Attraktivität entspricht, erntet dafür schnell „Disrespect". In ExpertInnenkreisen wird dieses Phänomen unter dem Titel „Body-Shaming" beschrieben.

Wie Mädchen und junge Frauen social-media-basiertes Body-Shaming erleben, wie sie reagieren, wenn sie selbst zu Opfern von Body-Shaming werden, aber auch, welche Rahmenbedingungen es generell braucht, damit Mädchen und junge Frauen in kritischer Distanz zu gängigen Schönheitsidealen ein positives Körpergefühl entwickeln, hat das Institut für Jugendkulturforschung im Auftrag der Wiener Gesundheitsförderung untersucht.
Alle Ergebnisse der Studie kannst du hier nachlesen: https://www.jugendkultur.at/bodyshaming-social-media

Jugendtaxi

Hol dir im Gemeindeamt gratis deine Jugendtaxi Gutscheine (12 Stück zu je € 2,--). Die Gutscheine können bei allen Fahrten am Wochenende oder vor einem Feiertag bei den Taxiunternehmen Knauseder oder Taxi Flo eingelöst werden.

(Gutscheine nur für 15 bis 20 Jährige)

Star Movie - Kinovorteil im Jänner und Februar

Wenn es draußen bitter kalt ist, lockt ein gemütlicher Kinoabend. Mit der 4youCard bekommen Jugendliche im Jänner und Februar jedes Kinoticket in den Star Movie Kinos um 7 Euro*. Egal welchen Sitzplatz, Tag oder Film sie wählen.
(*Aufpreis bei 3D Filmen und Überlängen)

Wir gratulieren …

zum Geburtstag (ab 75 Jahre*)

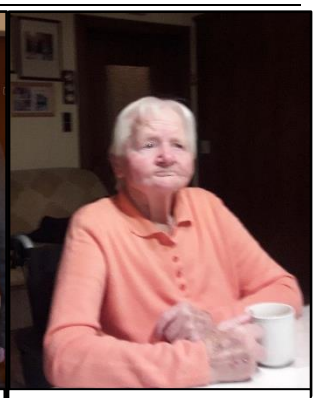
Sigl Hubert ..... Unterirnpr. 21 .....im Okt. ....89 Jahre
Winkler Susanna ..... Unterirnpr. 19 .....im Okt. ....99 Jahre
Neuhauser Maria ..... Unterirnpr. 17/2 ..im Okt. ....82 Jahre
Pommer Franz..... Riensberg 1 .....im Okt. ....80 Jahre

Gann Hilda..... Unterirnpr. 3.....im Nov. ...88 Jahre

Kraus Maria ..... Unterirnpr. 28/1 ..im Dez.....85 Jahre
Winter Josefa ..... Auerbach 9.....im Dez.....77 Jahre
Buchleitner Katharina ... Holz 16.....im Dez.....84 Jahre

**Wir weisen darauf hin, dass nur mehr jene Geburtstage, bei denen eine ausdrückliche Zustimmung des Jubilares im Gemeindeamt vorliegt, veröffentlicht werden.*

80. Geburtstag von **Franz Pommer**



85. Geburtstag von **Maria Kraus**

Zur Geburt

PAVLE DJORDJEVIC
Unterirnprechting 25
geboren am 25.10.2017
Eltern: Nevenka und Stefan Djordjevic

THERESA SCHWEIGERER
Höring 6
geboren am 10.11.2017
Eltern: Eva Maria Schweigerer u. Michael Scherzer

Zur bestandenen Prüfung

JENNY STROBL
hat die Dienstrechtsprüfung Modul 3 bestanden, und somit die Dienstrechtsausbildung erfolgreich abgeschlossen.

DOMENIQUE PAINSIPP
Höring 31
hat den Bachelor in Marketing und Electronic Business abgeschlossen

Aus der Schule geplaudert …

Am **20. Oktober** umrahmten die Kinder der 3. und 4. Schulstufe den "Tag der Alten". Mit Liedern, Gedicht und Tänzen sorgten wir für ein sehr abwechslungsreiches Rahmenprogramm.

Die ältere Bevölkerung hatte große Freude mit den Darbietungen der Kinder. Ein Höhepunkt war das gemeinsame Singen des alten Liedes "Wahre Freundschaft".

Da die Kinder der VS Auerbach sehr gerne lesen, versuchen wir immer gemütliche Plätzchen zu schaffen. Dank der neuen Couch haben unsere Leseratten nun wieder einen neuen gemütlichen Platz bekommen. Vielen **Dank an Familie Seidl für dieses tolle Geschenk**!

Auch heuer nehmen wir wieder an der Leseolympiade teil. Das Schulsiegerteam wurde ermittelt. Die Qualifikation, und somit die Berechtigung zur Teilnahme an der Bezirksveranstaltung, haben geschafft: Messner Philipp, Schinwald Emilio und Schober Thomas. **Herzliche Gratulation!**

Am **8. November** fand an der Volksschule Auerbach die **Schülereinschreibung** für das Schuljahr 2018/19 statt. Im Herbst 2018 werden 4 Mädchen und 7 Buben an der Volksschule Auerbach ihre Schullaufbahn beginnen.

Wie auch schon in den vergangenen Jahren füllten die Auerbacher SchülerInnen Schachteln mit kleinen Weihnachtsgeschenken für die Kinder in Rumänien. Herr Obermaier, der in Rumänien zwei Schulen aufgebaut hat, holte unsere Schachteln ab und wird sie nach Rumänien bringen. **Vielen Dank den vielen SchülerInnen und ihren Eltern, die an dieser Aktion teilgenommen haben!**

Von den Goldhauben bekamen wir einen wunderschönen Adventkranz geschenkt. **Danke!**

Unsere Schule ist seit 1. Dezember um ein Schmuckstück reicher. **Franz Messner schenkte der Schule eine Krippe**. Vom Elternverein bekamen wir auch noch die Krippenfiguren. **Vielen lieben Dank!**

Damit unsere Lernspiele nicht verstauben, bekamen wir von **Familie Wimmer** einige Holzkisten für die Aufbewahrung.

Danke!

Aus der Schule geplaudert

Die Volkschule Auerbach, der Schülerchor der VS Pischelsdorf und die 3. Klasse der VS Pischelsdorf gestalteten ein gemeinsames Benefiz-Adventsingen mit dem Titel **"Gemeinsam in die stillste Zeit"**, welches am **1.12. in der Pfarrkirche Auerbach** und am 2.12. in der Pfarrkirche Pischelsdorf aufgeführt wurde. Mit den freiwilligen Spenden in der Höhe von 1862,06 Euro wurde wieder das Brunnenprojekt von Father John aus Nigeria unterstützt. Father John war an beiden Abenden anwesend und überwältigt von der Spendenbereitschaft. Dem Ziel, eine Photovoltaikanlage zur Betreibung der Pumpen des Brunnens zu errichten, ist er dadurch wieder einen Schritt näher gekommen. Alle Mitwirkenden Gruppen, die Jagdhornbläser Auerbach, die Bläsergruppen der Musikkapelle Pischelsdorf, sowie das Ensemble Jubilate stellten sich unentgeltlich in den Dienst der guten Sache. Es war ein wunderschönes Gemeinschaftsprojekt, welches gezeigt hat, dass man Großes erreichen kann, wenn man sich darauf einlässt und bereit ist zu helfen!

Da an unserer Schule nur fleißige und brave Kinder sind, hat der Nikolaus für jedes Kind ein kleines Säcklein dagelassen. Ganz heimlich hat er die Gaben auf die Tische gelegt. Danke lieber Nikolaus!

Dem Elternverein gebührt ein großes Dankeschön. Er unterstützt uns immer sehr großzügig. So wurden Teller, Schüsseln, Krüge und Gläser für unsere Küche gekauft. Beim Ankauf verschiedenster Lernspiele, sowie Materialien für den Werkunterricht bekamen wir große finanzielle Unterstützung. Auch neue Bücher für die Schülerbücherei konnten angekauft werden. Da unsere Computer in der Schule schön langsam den Geist aufgeben, organisierte der Elternverein für die Schule sechs Computer. **Vielen, vielen Dank für eure Unterstützung!**

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2018 wünscht euch mit einem herzlichen Gruß aus der Volksschule
Elisabeth Ries

Elternverein

Bei unserer 4. Jahreshauptversammlung am 2.10.2017 beim Wirt z`Höring wurde der Vorstand wieder neu gewählt, da wir unsere Kassiererin Uschi Schwab leider verabschieden mussten.

Wir bedanken uns bei Uschi für ihre tolle Arbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.
Bei den Neuwahlen wurde als Kassiererin Tanja Laimer gewählt. Die restlichen Vorstandsmitglieder verblieben in ihren Funktionen.

Obfrau:	Alexandra Buchner
Obfrau Stellv.:	Nadja Felder
Schrifttführerin:	Brigitte Seidl
Schrifttf. Stellv.:	Maria Fuchs
Kassiererin:	Tanja Laimer
Kassier Stellv.:	Gabi Daxecker

Erweiterter Vorstand: Karin Schober u. Julie Messner

Beim Adventsingen der VS Auerbach und der VS Pischelsdorf sorgten wir im Anschluss für die Verpflegung.
An dieser Stelle bedanken wir uns bei Schwab Alex, der uns dafür seinen Verkaufswagen zur Verfügung gestellt hat.

Durch Moser Christian wurden der Schule vom Raiffeisenverband Salzburg drei PC´s spendiert, dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken.
Fam. Seidl ermöglichte uns, dass wir auch vom SALK Salzburg drei PC´s zu einem günstigen Preis erwerben konnten, recht herzlichen Dank auch dafür.

Vorankündigung:
Kinderfasching am 11.02.2018

Bedanken möchten wir uns auch bei allen, die uns bei diversen Veranstaltungen immer so tatkräftig unterstützen.

Wir wünschen euch allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr.

Der Vorstand mit Obfrau
Alexandra Buchner

Zivilschutz

Im Rahmen der letzten Feuerwehrübung in der VS Auerbach, wurde die Kinderwarnwesten-Nachhaltigkeitsprüfung durchgeführt.

Die Schulanfänger bekamen am Schulanfang eine kostenlose Warnweste vom Zivilschutzverband Oberösterreich, die vom Bürgermeister Pommer Fritz übergeben wurde.

Von Frau Direktorin Elisabeth Ries wird immer darauf hingewiesen, dass die Warnweste zum Schul- und Heimweg getragen werden sollten, zur Sicherheit der Kinder.

Zur Belohnung bekamen die Kinder der ersten und zweiten Klassen ein Safety-Memo Spiel überreicht.

Danke an alle die zur Sicherheit der Kinder beitragen.

Der Zivilschutzbeauftragte
der Gemeinde Auerbach

Buchner Alfred

Spielgruppe

SPIEGEL
Kinder · Eltern · Bildung

Die Spielgruppenzeit im Herbst ist schon wieder vorbei und wir haben wie immer viel erlebt.

Unser Martinsfest war für die Kinder ein tolles Erlebnis. Mit den selbst gebastelten Laternen gingen wir gemeinsam in die Kirche um Martinslieder zu singen. Nach der Kirche besuchte uns der hl. Martin mit dem Pferd und teilte leckere Kipferl aus. Anschließend gab es wieder ein gemütliches zusammen sein im Pfarrheim.

Danke Maria, dass du dir wieder Zeit genommen hast und den Martin für unsere Kinder spielst.
Und auch Danke an die Firma Wiholz die uns die Martinskipferl gespendet hat.

Auch der Nikolaus besuchte uns in der Spielgruppe. Die Kinder hatten strahlende Augen als er vor ihnen stand und für jeden ein kleines Sackerl mit hatte.

Zum Abschluss dieses Spielgruppenjahres wurde eine gemeinsame Weihnachtsfeier gestaltet.

Recht herzlich bedanken möchten wir uns bei der Gemeinde die uns eine großzügige Geldspende vom Oma Opa Fest übergab und auch bei der Lj Auerbach.

Mit den Spenden haben wir für die Kinder schon super tolle Bauklötze gekauft womit sie Türme bauen, turnen und Spaß haben können.

Die Spielgruppe wünscht allen schöne Weihnachten & einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Kindergarten Jeging

Weihnachtsgedanken aus dem Kindergarten

Weihnachten ist das Fest der Liebe und der Familie - ein besonderer Höhepunkt im Kindergartenjahr! Das kurze Abtauchen mit viel Licht und Zauber, eine wundersame Welt, die sich aus dem Alltäglichen heraushebt, und den Kindern Vieles erleben lässt.

Im Kindergarten stimmen wir uns in Ruhe und voller Vorfreude auf das Fest ein: Der Besuch vom Nikolaus, das Singen von Weihnachtsliedern, Kekse backen und durch eine festlich weihnachtliche Weihnachtsdekoration. Da bleibt für alle Zeiten ein Funke Vertrauen, der uns trägt, eine Prise Glück, dass es uns leichter macht, ein inspirierender Blick heraus aus unserer Welt in eine andere.

Momente der Erinnerung, des Anhaltens, des Staunens, eingebrannt in unser Leben wie kleine unauslöschliche Lichtpunkte.

Mit einem kurzen Rückblick aus dem bisherigen Kindergartenjahr möchten wir uns recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken!

Die Kindergartenkinder und das Kindergartenteam wünschen besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2018!

Vorbereitung auf das Martinsfest mit dem Schwerpunkt Sterntaler

Besuch von der Zahngesundheitserzieherin

Kindergarten Jeging

Advent im Kindergarten

Verkehrserziehung: „Das kleine Straßen 1x1“
Besuch vom ÖAMTC

Apfelsaft pressen bei Familie Bamberger

ELTERNVEREIN der Kindergartenkinder JEGING – AUERBACH

Ab sofort können sich alle interessierten Eltern dem neugegründeten Elternverein der Kindergartenkinder anschließen.

Bei Interesse bitte per Mail an ev.kindergartenkinder.ja@gmail.com oder telefonisch unter 0664/4194281 an Carina Höflmaier wenden.

Herbstübung 2017

Die diesjährige Herbstübung fand am 14. Oktober 2017 bei Familie Gann in Oberirnprechting statt. Die Übung wurde dieses Mal in zwei Teile unterteilt. Es musste zuerst ein Brand im ehemaligen Stall bekämpft werden, wobei sofort eine Löschleitung vom Weiher der Familie Gann zur Brandbekämpfung aufgebaut wurde. Mit Atemschutz wurde in den Gebäuden nach vermissten Personen gesucht. Nachdem dieser Übungsteil abgeschlossen war, wurde noch eine weitere Übungsannahme geprobt. Wir wurden durch Rufe im nahegelegenen Waldstück auf eine Person aufmerksam, welche dort abgestürzt war. Die Einsatzkräfte eilten sofort zum Wald, um die Person zu retten. Mittels Leiter und Rettungsleinen wurden Ersthelfer und weitere Personen im steilen Gelände abgeseilt, um die verletzte Person zu suchen. Zur einfacheren Suche wurde auch die Wärmebildkamera eingesetzt. Die verletzte Person wurde dann an der Unfallstelle erstversorgt und mittels Tragetuch aus dem unwegsamen Gelände gerettet.

80. Geburtstag von Ehrenkommandant Pommer Franz

Am 28. Oktober feierte Ehrenkommandant Pommer Franz im Gasthaus Bleierer in Pischelsdorf den 80. Geburtstag. Eine Abordnung von uns gratulierte im Namen vom Kommando und der ganzen Feuerwehr Auerbach recht herzlich.

Übung Volksschule

Am 10. November 2017 fand in der Volksschule in Auerbach eine Feuerwehrübung statt. Im Werkraum der Schule wurde mit einem Nebelgerät ein Brand simuliert, wobei die Schüler über den Haupteingang nicht mehr ins Freie gelangen konnten, weil der Gang zu sehr verraucht war. Die Schüler und Lehrpersonen mussten über den Fluchtweg im Turnsaal nach draußen, um sich danach am Sammelplatz vor der Gemeinde einzufinden. Nachdem zwei Schüler fehlten, musste ein Atemschutztrupp vor den Löscharbeiten die beiden suchen und retten, was mit dem Einsatz der Wärmebildkamera auch relativ rasch gelang. Im Anschluss konnte man sich um den simulierten Brand kümmern und mit dem Hochleistungslüfter wurde dann sämtlicher Rauch entfernt.

Friedenslichtaktion

Am 24. Dezember 2017 findet wieder die Friedenslichtaktion statt. Die Feuerwehrjugend bringt das Licht von Bethlehem zu jedem Haus in unserer Gemeinde und bittet um freundliche Aufnahme.

Die Feuerwehr bedankt sich
für die gute Zusammenarbeit
im abgelaufenem Jahr und
wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest,
besinnliche Festtage und
einen guten Rutsch in ein neues Jahr!

Brandschutztipps für die Weihnachtszeit

Wichtige Tipps zur Advents- und Weihnachtszeit:

Zimmerbrände sind in der Advent- und Weihnachtszeit stark ansteigend. Beachten Sie bitte diese Ratschläge, damit Sie wirklich nur Kerzen und nicht gleich den ganzen Christbaum anzünden:

Aufbewahrung:

Den Baum oder den Adventkranz nur in kühlen, möglichst nicht geheizten Räumen bis zum Aufstellen aufbewahren. Damit der Christbaum länger frisch bleibt, sollten Sie ihn am besten bis zur Aufstellung in einem mit Wasser gefüllten Topf oder Kübel stellen.

Aufstellen:

Nur kipp- und standsichere Vorrichtungen (Christbaumständer) verwenden. Bewährt haben sich die im Handel erhältlichen Christbaumständer mit eingebautem Wasserbehälter. Der Baum bleibt länger frisch und stellt somit eine geringere Brandgefahr dar.

Standort:

Christbäume immer so aufstellen, dass im Falle eines Brandes das Verlassen des Raumes ungehindert möglich ist. Daher nicht unmittelbar neben Türen aufstellen (Fluchtmöglichkeit freihalten).

Schutzabstände:

Mindestens 50 cm Abstand halten von brennbaren Vorhängen, Decken und Möbeln. Die Umgebung des Christbaumes von leichtentzündlichen Gegenständen freihalten.

Christbaumschmuck:

Keine brennbaren Materialien wie Papier, Watte, Zelluloid und Zellwolle verwenden.

Aufsicht:

Christbäume und Adventkränze mit brennenden Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen. Vor dem Anzünden der Kerzen für geeignete Löschmöglichkeiten sorgen (gefüllter Wasserkübel oder tragbarer Feuerlöscher). Kinder nie unbeaufsichtigt lassen, wenn die Kerzen brennen. Eventuell Zündhölzer und Feuerzeuge versperren, damit Kleinkinder die Kerzen nicht allein anzünden können.

Kerzen und Wunderkerzen:

Ideal sind elektronische Kerzen. Dabei ist zu achten, dass Sicherungen, Anschluss und Leitungen den Vorschriften entsprechen. Ansonsten die normalen Kerzen sicher befestigen. Von oben nach unten anzünden und von unten nach oben auslöschen. Bei Wunderkerzen den Abstand beachten. Vor allem die glühenden Restkolben nicht mit brennbaren Gegenständen in Verbindung bringen. Keinesfalls auf dürren Ästen anbringen.

Dürre Bäume:

Dürre Bäume brennen wie Zunder, der Abbrand erfolgt mit rasanter Geschwindigkeit. Daher bald entfernen, keinesfalls mehr die Kerzen anzünden. Und – immer einen Eimer mit Wasser in der Nähe bereithalten.

Sollte es doch zu einem Brand kommen, rufen Sie sofort den *Notruf 122* an.

Landjugend

Weinfest Feldkirchen

Am 23. September besuchten wir das Weinfest Feldkirchen, dass von der Musikkapelle Feldkirchen veranstaltet wurde. Wir hatten jede Menge Spaß.

Theater

Am 22. Oktober sahen wir uns das Theater der Theatergruppe Auerbach beim Gasthaus Stockinger in Siegertshaft an. Wie jedes Jahr war es wieder sehr lustig und wir hatten auf alle Fälle Grund zu lachen.

Jahreshauptversammlung

Zu einer Vorstandssitzung am 04. November luden wir heuer vier neue Landjugendmitglieder zum Essen ein und fragten, ob sie Lust hätten unseren Vorstand zu erweitern. Danach ging es zum Landjugendball nach Tarsdorf.
Am 08. Dezember wurde es offiziell und wir freuen uns die vier neuen Vorstandsmitglieder Hannah Daxecker, Patricia Vojta, Sebastian Buchner und Katrin Vitzthum bei uns begrüßen zu dürfen.
Roland Aberer und Julia Falterbauer verließen den Vorstand. Danke für die schöne Zeit mit euch und alles Gute für die Zukunft.

Aktueller Vorstand 2017/2018:

Lj- Leiter: David Huber
Lj-Leiterin: Theresa Gann
Lj- Leiter Stv.: Sebastian Buchner
Lj-Leiterin Stv.: Julia Huber
Schriftführerin: Lisa Haberl
Schriftführerin Stv.: Patricia Vojta
Kassier: Jakob Feldbacher
Kassier Stv.: Christina Vitzthum
Medienreferentin: Katrin Vitzthum
Sportreferentin: Hannah Daxecker

Bezirkslandjugendball & Arena fever

Am 18. November starteten wir mit ca. 20 Mitglieder zum Bezirkslandjugendball nach Trimmelkam, wo die Leiterinnen und Leiter des Bezirkes Braunau den Ball mit zwei Tänzen eröffneten. Die „Gschamign" sorgten wieder für tolle Unterhaltung. Jedoch ließen wir uns Arena fever in der Nachbargemeinde Feldkirchen auch nicht entgehen und so fuhren wir geschlossen dort auch noch hin.

Termine für das kommende Jahr vormerken:

1. **Mai 2018 → Maibaum aufstellen**
14. **Juli 2018 → Full Speed Party**

Vorstand 2017/2018

Seniorenbund

Die Vorstandsmitglieder mit Obfrau Stefanie Wimmer fuhren am 19.09. mit 24 gehbehinderten und rollstuhlfahrenden MG, teilweise mit deren Pflegern, nach Ruhpolding zur Windbeutelgräfin. Alle wurden von zu Hause abgeholt. Um ca. 11 Uhr kamen wir am geschichtsträchtigen Mühlbauernhof an. Der Rundgang durch die 9 Stuben war sehenswert. Jedes der Zimmer beinhaltet ein Thema, wie z.B. das Kannenzimmer mit 345 Kannen an Wand und Decke. Anschließend gab's in der Bauernstube, die mit Werkzeug von Knechten des Mühlbauernhofes ausgestattet war, a'guads Mittagessen und natürlich den Riesenwindbeutel im Schwanenkostüm. Gut gestärkt traten wir danach die Heimfahrt an.

Die Riesenwindbeutel im Schwanenkostüm schmecken köstlich.

5.10. Stammtisch in Weikertsham mit Vereinskegeln:
26 Mitglieder sind gekommen.

Gewonnen haben bei den Damen:

1. Schwarz Hilde (197 Kegeln)
2. Siegl Marianne (183 Kegeln)
3. Wimmer Stefanie (160 Kegeln)

Die Platzierungen bei den Männern:

1. Schwarz Sepp (512 Kegeln)
2. Schwarz Johann (500 Kegeln)
3. Siegl Gottfried (479 Kegeln)

Am 28.09. machten wir eine wunderschöne Herbstwanderung in Holzleiten Gemeinde Schalchen. Die 6,5 km lange Strecke führte uns in den Kobernaußerwald nach Steinrödt und zurück über Zeiledt und Unterholzleiten direkt zum Wirt'z Holzleiten. Dort ließen wir uns „a guade Jausn" schmecken.

Ganz herzlich gratuliert der SB Franz Pommer zum 80. Geburtstag!

Zum Halbrunden gratulieren wir Kraus Maria (85).

Seniorenbund

Vorschau:

18. Jänner 2018 Fasching- Stammtisch Wirt'z Höring Beginn: 13:30 Uhr

25. Jänner 2018 Wandern

26. Februar 2018 Stammtisch GH Mayleitner Beginn: 13:30 Uhr

22. Februar 2018 Wandern

16. März 2018 Jahreshauptversammlung mit Neuwahl GH. Stockinger

29. März 2018 Wandern

19. April 2018 Stammtisch mit Kegeln Gh. Kobler Weikertsham Beginn: 13:30 Uhr

11. Mai 2018 Maiandacht / Pfarrkirche Auerbach

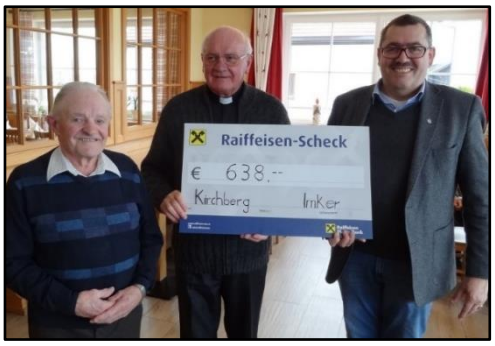
Der Seniorenbund mit Vorstand und Obfrau Stefanie Wimmer wünscht allen Gemeindebürgern schöne, geruhsame Weihnachtsfeiertage und einen guten gesunden Rutsch ins das Jahr 2018

Imkerverein Kirchberg Umgebung

Wussten sie, dass die Honigproduktion bei den Bienen reine Frauensache ist?
Vielleicht ist das der Grund, warum er so gesund und gut ist. Aber nicht nur Honig ist sehr gesundheitsfördernd, sondern auch Blütenpollen sind ein wertvolles Produkt aus der Natur, das von den Bienen gesammelt wird. Ein Bienenvolk selbst verbraucht pro Jahr ca. 35 kg.

Mit dieser Einleitung möchten wir über das abgelaufene Jahr 2017 berichten.
Es war ein erfreuliches Jahr, wo sich unsere Bienenvölker gut entwickeln konnten. Dadurch konnten wir auf Grund der Witterung eine kleinere Menge Blütenhonig und Mitte Juni sehr guten Waldhonig ernten. Gegen Mitte Juli war der Honigfluss jedoch sehr spontan vorbei.

Zu unseren Aktivitäten im heurigen Jahr gehörten unsere monatlichen Stammtische, die wie immer durch die Organisation unseres Obmannes sehr gut besucht waren. Außerdem besuchten wir in Abordnungen verschiedene Wandererversammlungen der Nachbarimkervereine. Bei unserem traditionellen Dreikönigstreffen besprachen wir bereits grob den Ablauf des Jahres. Bei unserer Jahreshauptversammlung im März referierte unser Jungimker Markus Wiesauer über erfolgreiche Varroabehandlungen. Bürgermeister Franz Zehentner würdigte unsere Arbeit mit den Bienen und sprach uns seinen Dank dafür aus.



Am Ende unserer Jahreshauptversammlung durften wir noch an unseren Hr. Pfarrer den Ertrag aus dem 2 tägigen Christkindelmarkt übergeben, wofür uns Josef Pawula recht herzlich dankte.

Weiters machten wir Anfang Juli eine gemeinsame Exkursion nach Bermading – Sauldorf und nach Jeging, wo unsere Mitglieder sehr schöne und wertvolle ganzjährige Bienenweiden anpflanzten. Wir alle waren davon begeistert und dankten unseren Mitgliedern dafür. Gleichzeitig möchten wir uns aber auch bei allen anderen bedanken, die Blumen und im Sommer blühende Kulturen anbauen und bitten dies auch weiterhin zu tun.

Unser gemeinsamer Ausflug mit Palting und Lochen führte uns nach Öblarn in die Steiermark wo wir eine Imkerei besuchten und anschließend machten wir eine gemeinsame Almwanderung.

Mit diesem kurzen Bericht wünschen wir allen ein schönes Weihnachtsfest und uns allen ein erfreuliches Jahr 2018.

Goldhauben- und Kopftuchgruppe

Bazar:
Nach wochenlangen Vorbereitungen fand am 02.12.2017 unser traditioneller Adventbazar statt. Wir durften wieder viele Besucher begrüßen.

Herzlichen Dank an die Spender der Tannenzweige, an alle Frauen fürs Adventkranzbinden, sämtliche Bastelarbeiten und vor allem fürs Kekse, Kuchen, Krapfen und Leberknödel backen, sowie für die Schnapsspenden. 1300 Leberknödel und 350 Stk. frische Krapfen wurden verkauft. Dankeschön an Moser Gottfried und Haidinger Ludwig für die wunderschönen Bastelarbeiten aus Holz und an alle Männer und Frauen, die sich an den Vorbereitungs- und Aufräumarbeiten beteiligt haben.

Bei der letzten Ausschusssitzung haben wir beschlossen, dass wir heuer keinen Bazarabschluss machen. Dafür haben wir eine großzügige Spende von 1.000,- Euro an die kleine Hannah Schwöllinger aus St. Johann übergeben. Das Mädchen leidet unter dem „Angelman Syndrom“, einer unheilbaren Krankheit. Die Achtjährige ist auf dem geistigen Stand einer Zweijährigen, kann nicht sprechen, wird es auch nie lernen und muss rund um die Uhr betreut werden. Die Familie benötigt dringend ein neues Tandem-Fahrrad, das speziell an Hannahs Bedürfnisse angepasst ist. Die Kosten dafür betragen 12.000 Euro. Mit dieser Spende haben wir der Familie Schwöllinger eine große Weihnachtsfreude bereitet. Danke an Euch alle.

Termine 2018:

17.03.18	Kreuzwegbeten in Maria Schmolln
14.04.18	Raritätenmarkt in Friedburg
06.05.18	GH-Fest in Mauerkirchen

Ein frohes Weihnachtsfest wünscht euch eure Obfrau Huber Ingrid mit Vorstand

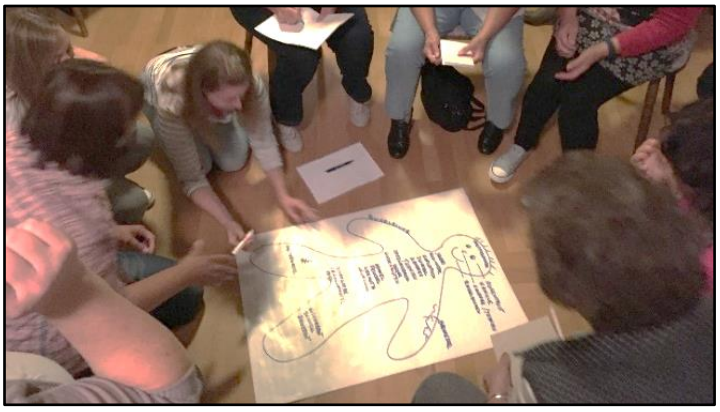
Gesunde Gemeinde

Auch wir vom Arbeitskreis der gesunden Gemeinde, schauen zufrieden auf das sich neigende Jahr zurück.

Das laufende Bewegungsangebot wird gut besucht.

Besonders gefreut hat uns, dass zwei Informationsveranstaltungen die am selben Tag stattfanden auf so viel Interesse stießen.
Das war zum einen „SelbA" selbstständig im Alter.
Ein Trainingsprogramm für Menschen ab 60, welches vom kath. Bildungswerk entwickelt wurde und auf 3 Säulen basiert. Weitere Trainingstermine werden bekanntgegeben.

Der Informationsabend für tradiertes Heilwissen im Pfarrsaal wird ebenfalls im kommenden Jahr Fortsetzung und Vertiefung finden. Es war wunderschön, das vielfältige Wissen und den generationsübergreifenden Austausch darüber zu erleben.



Bis dahin wünschen wir euch einen stimmigen Advent, ein frohes Weihnachtsfest und für 2018 Gesundheit und Zuversicht.

Euer AK „gesunde Gemeinde Auerbach"

Familienfreundliche Gemeinde

Zertifikatsverleihung in Wr. Neustadt

Am 23.10.2017 überreichte Bundesministerin Dr. Sophie Karmasin an die Gemeinde Auerbach das Grundzertifikat „familienfreundliche Gemeinde" und das UNICEF-Zusatzzertifikat „kinderfreundliche Gemeinde". Das Zertifikat ist nun 3 Jahre gültig. Innerhalb dieser Zeit sollen die von der Bevölkerung ausgearbeiteten und vom Gemeinderat beschlossenen Maßnahmen umgesetzt werden.

Beleuchtung der Bushaltestellen

Vor kurzem wurden an den Buswartehäusern Oberirnprechting, Unterirnprechting und Höring Leuchten installiert, die ab einer voreingestellten Uhrzeit sanft gedämmt die Bushaltestelle beleuchten und auf Bewegung ihr volles Licht entfalten. Dadurch erkennen auch ortsfremde Autofahrer sofort, dass sie sich einer Bushaltestelle nähern.

Skikurs für Kinder

Skikurse beim Skiclub Pischelsdorf findet man auf deren Homepage. **sc-pischelsdorf.at**

Mitgliedsbeitrag	für Erwachsene	€ 16,00
	für Ehepaare (2 EW)	€ 28,00
	für Kinder	€ 9,00
	pro Jahr	

Zusätzlich fallen noch € 25,00 Kursgebühr an und für den Bus werden € 11,00 pro Person/pro Ausfahrt berechnet.

Die ersten beiden Ausfahrten finden am 27.12. und 29.12.2017 statt.

Weiteres organisiert der Kirchberger Elternverein wieder einen Skikurs, der wie jedes Jahr in den Semesterferien stattfindet.
Dieser geht wieder in die Faistenau zur Skischule Mösenbichler.
Wer Interesse hat, bitte beim Elternverein Kirchberg nachfragen.

Jahresrückblick 2017

Zur Info: Der Pfarrgemeinderat Kirchberg teilte uns im November mit, dass die Pfarre Kirchberg ihren eigenen Pfarrbrief gestalten möchte. Die Pfarre Palting veröffentlicht nun ihre Beiträge in der Gemeindemitteilung. Auf Anfrage bei Bürgermeister Pommer, ob es für unsere Pfarre auch möglich ist, unsere Berichte in die Gemeindemitteilung zu stellen, erhielten wir sofort seine Zusage.

Danke an Fritz und an die Bediensteten für die Bearbeitung.

Sternsinger-Aktion 2017

Das erste Mal machten wir uns mit 3 Gruppen auf den Weg um den Pfarrbewohnern unsere Lieder/Sprüche und Weihrauch in die Häuser zu tragen. Wieder wurden wir sehr herzlich aufgenommen und konnten viel Geld für die Armen sammeln. **Danke!**
Danke an alle Kinder und Begleitpersonen, die sich beteiligt haben und trotz extrem schlechten Wetters durchhielten.

Romana Vitzthum nähte uns eine Garnitur Umhänge für unsere Sternsinger. **Danke!**

Mesner Dienst

Ab Jänner 2017 haben wir ein Mesner–Team um die anfallenden Arbeiten zu erledigen: Walter/Mathilde Hagenauer, Josef Schwarz, Brigitte Seidl, Kathi Stöllinger. Bei der Totenwache haben sich Kathi Stöllinger und Mathilde Hagenauer bereit erklärt vorzubeten. Kathi Stöllinger bereitet Texte für unsere Verstorbenen vor und bindet diese in das Rosenkranzgebet ein.

Danke an euch alle!

Pfarrgemeinderatswahl

Der Pfarrgemeinderat bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und wird sich bemühen die an uns gestellten Aufgaben gemeinsam zu tragen.

Wahlberechtigte:	368
Abgegebene Stimmen:	178
Gültige Stimmen:	175

In der Konstituierenden Sitzung am 04.04.2017 wurden folgende Funktionen vergeben:

Gewählte Mitglieder

Obfrau:	Regina Thaler
Obfrau Stellvertreterin:	Romana Vitzthum
Schriftführerin:	Manuela Haberl
Finanzausschuss Obmann:	Alfred Buchner
Finanzausschuss Mitglied:	Günther Reiter
Rechnungsprüfer:	David Huber
	Barbara Schlager
Liturgie:	Daniela Holzinger

Gebäude u. Kirchenverwaltung: Hagenauer Walter
Pfarrheim/Friedhof Pflege: Fuchs Walter

Bestellte und amtliche Mitglieder

Hagenauer Mathilde (Chronik)
Hagenauer Walter, Schwarz Josef, (Mesner)
Seidl Brigitte (Pfarrsekretärin, Mesner)
Wimmer Josef (Verwaltung)

Erstkommunion

Am 07.05.2017 feierten wir das Fest der Erstkommunion. Daxecker Viktoria, Fuchs Matthias, Laimer Andreas, Seidl Dorian und Wimmer David durften das erste Mal die hl. Kommunion empfangen.
Für die feierliche Gestaltung dieses Festes einen herzlichen Dank an die Lehrerinnen, Schülerinnen und Eltern der Volksschule.

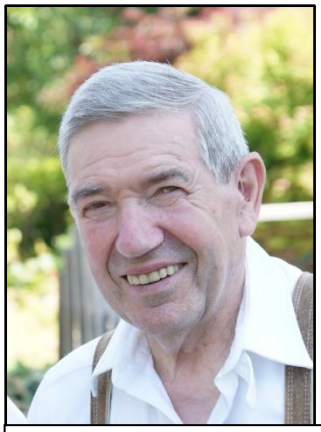
Ehrungen:

Mesner –Dienst

Für ihren 11-jährigen Mesner-Dienst dankten Pfarrer Josef Pawula und der Pfarrgemeinderat Mathilde Hagenauer am 06.01.2017 für ihren verlässlichen Dienst in der Kirche. Mit der Überreichung einer Urkunde, einem kurzen Gedicht und einer kleinen Aufmerksamkeit würdigten wir unsere Mesnerin.

Scheidende Pfarrgemeinderatsmitglieder

Am 20.08.2017 feierten wir einen Dankgottesdienst für unsere langjährigen PGR-Mitglieder



Brigitte Seidl, 10 Jahre (Schriftführerin/Liturgie)

Rudolf Messner, über 50 Jahre im Dienste der Kirche (Betreuung hl. Kammerl, Kirchenchor, Vorbeten, Pfarrgemeinderat)

Ingrid Huber, 10 Jahre (Rechnungsprüferin)

Christina Schober, 12 Jahre (Kath. Frauenbewegung/Caritas)

Viele Jahre habt ihr eure Freizeit für das Gelingen in der Pfarre eingesetzt. Es war euch immer ein Anliegen das Pfarrleben mitzugestalten und weiter zu entwickeln. Pfarrer Josef Pawula und Obfrau Regina Thaler überreichten Dankesurkunden.
Rudolf Messner erhielt für sein Jahrzehnte langes Wirken den Bischöflichen Wappenbrief verliehen.

Alles Große in unserer Welt
geschieht nur, weil jemand mehr tut als er muss.
(Hermann Gmeiner)

Der Pfarrgemeinderat bedankt sich für die sehr gute und Verlässliche Zusammenarbeit.

Ferienprogramm

Auch dieses Jahr beteiligte sich der PGR beim Ferienprogramm.

Erntedankfest

Ein Dankeschön an alle die sich auch dieses Jahr wieder beteiligt haben damit dieses besondere Fest gelungen ist.

Danke für die Spende von 1732,77€

Kerzenständer

Franz Messner und Walter Hagenauer polierten die Kerzenständer auf Hochglanz das Ergebnis ist beeindruckend.

Danke!

Pfarre Auerbach

Einen Dank

- an Walter Hagenauer, der das ganze Jahr die anfallenden Hausmeisterarbeiten durchführt
- an unseren scheidenden Zechprobst Schwarz Christian
- an Thaler Christine für den geleisteten Lektoren–Dienst
- an unsere scheidenden Ministranten Bichler Anna, Kupfer Lilli und Veronika, Thaler Christine
- an Familie Schober Oberirnprechting für die Christbaum Spende 2016
- an alle Spender von Blumen/Palmen/Birken

und an alle die das ganze Jahr mitgestalten und mithelfen

Allfälliges

Auf Anweisung der Polizeidienststelle muss derzeit bedauerlicher Weise die Pfarrkirche außerhalb der Gottesdienstzeiten versperrt bleiben.

Sternsinger Aktion 2018

am Donnerstag den 04.01.2018 ab 8.30 Uhr.
Wir bitten wieder um freundliche Aufnahme

Termine

24. Dez.	16.00 Uhr	Kinder- & Christmette
25. Dez.	08.30 Uhr	hl. Messe
26. Dez.	08.30 Uhr	hl. Messe in Höring
30. Dez	19.00 Uhr	hl. Messe & Jahresrückblick
01.01.2018	08.30 Uhr	hl. Messe
06.01.2018	19.00 Uhr	hl. Messe mit Sternsinger

In der **Filialkirche St. Sephan** in Höring wird **alle 2 Monate jeden ersten Mittwoch** um 19:30 Uhr (in der Winterzeit um 19:00 Uhr) eine hl. Messe abgehalten.

Eingereicht vom Pfarrgemeinderat

Kameradschaftsbund

Der Kameradschaftsbund bedankt sich bei der Auerbacher Gemeindebevölkerung und den Gräberbesuchern im Namen des schwarzen Kreuzes für das tolle Sammelergebnis von 592,- Euro.

Wieder geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende, aus diesem Grund dürfen wir uns bei allen Kameraden für die tatkräftige Unterstützung und das zahlreiche Ausrücken im Jahr 2017 bedanken.

Auch wollen wir die tolle Unterstützung durch unsere Frauen und den anderen Vereinen bei unserem Frühschoppen hervorheben. Danke auch für den zahlreichen Besuch durch die Gemeindebevölkerung, trotz des kalten Wetters.

Wir wünschen allen Mitgliedern, deren Angehörigen, sowie allen Auerbacherinnen und Auerbachern ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes gutes neues Jahr 2018.

Der Kameradschaftsbund - Ausschuss
mit Obmann Johann Neuhauser

Kalter, aber erfolgreicher Frühschoppen 2017

Termin:
Jahreshauptversammlung am Sonntag, 4. März
nach dem Gottesdienst
beim Wirt z'Höring

Theatergruppe Auerbach

Und wieder einmal heißt es in Auerbach „Vorhang zu!“. Der Theaterverein Auerbach darf auf eine Theatersaison zurück blicken voller Höhen und Tiefen, auf eine Saison, wie sie aufregender nicht sein hätte können. Eine Umbesetzung in letzter Minute, eine spontane Zweitbesetzung für gewisse Spieltermine und und und …

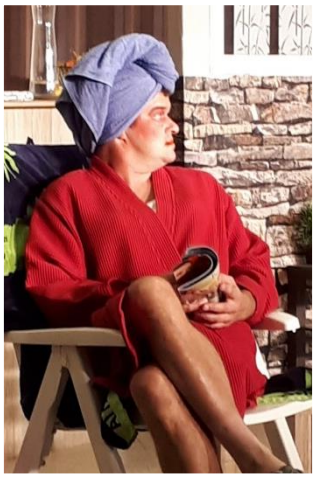
Aber trotzdem hätte das Theaterjahr nicht erfolgreicher sein können, wir durften im Oktober fast 1900 Zuschauer mit unserem Stück „der Sauna Gigolo“ erfreuen und zum Lachen bringen.

Damit so ein tolles Stück und so ein Verein funktioniert, braucht es so viel, deshalb möchten wir Danke sagen.

Danke zu den Zuschauern, die sich jedes Jahr immer wieder unser Stück anschauen. Danke an die Spieler und vor allem an die Spielleitung, die jede Woche vor der Premiere alle Energien in dieses Stück gesteckt haben. Und auch Danke zu allen hinter und vor der Bühne und allen Vereinsmitgliedern.

Wir wünschen euch frohe und besinnliche Weihnachten.

Euer Theaterverein Auerbach



Stockschützen

USV AUERBACH

Vereinsmeisterschaft 2017

Mtterbauer Hans | Knauseder Andi | Knauseder Maria | Moser Walter | Huber Hans

1.	**Team Knauseder Maria** Mitterbauer Hans, Knauseder Andi Moser Walter, Huber Hans	**6 : 4** 1,964 **55 : 28**
2.	**Team Dax Kathi** Siegl Gottfried, Bamberger Frieda Vitzthum Alois, Vitzthum Fanni	**6 : 4** 1,938 **62 : 32**
3.	**Team Furtner Maria** Aberer Markus, Kobler Stefan Schwarz Georg, Netzthaler Hans	**5 : 5** 0,963 **52 : 54**
4.	**Team Vitzthum Kathi** Eicher Sepp, Obermaier Fritz Vitzthum Hubert, Moser Franz	**5 : 5** 0,932 **55 : 59**
5.	**Team Buchner Florian** Schwarz Sepp & Hildegard Pommer Christoph, NetzthalerTobias	**4 : 6** 0,721 **44 : 61**
6.	**Team Braitenthaller Hilda** Moser Gottfried, Gann Herbert Bgm. Pommer Fritz, Schwarz Hans	**4 : 6** 0,607 **37 : 61**

Stockschiaßn
zu Weihnachten & Neujahr
jeweils 14:00 bis 17:00

am Mittwoch, 27.Dez. u. 3.Jän.

für die anderen Tage
Informationen an der Hallentür

==========

25. / 26. / 31. Dez. und 1. / 6. Jänner
kein Hallenbetrieb

Die besten Wünsche zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel der USV Auerbach

Wintermeisterschaften 2017/18

HERREN-REGION 9 in Ried

Das **USV-HERREN-Team** konnte heuer nicht starten, weil Fuchs Martin und Aberer Markus wegen Hausbau keine Zeit hatten.

Dafür starteten die **USV-Jugendspieler**
Buchner Florian & Fabian, Haberl Hannes
Lengauer Elias undSchwab Manuel
bei der ***u14-OÖ.Landesmeisterschaft***
am Samstag, 17. Dez. in Marchtrenk

Am Samstag, 9. Dezember wurde die

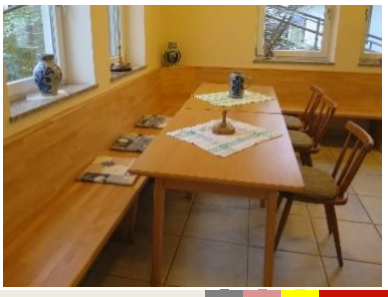
SPG Auerbach-Feldkirchen
u16-OÖ.Landesmeister

Buchner Florian | *Netzthaler Tobias* | *Pommer Christoph* | *Langgartner Dominik (Feldk.)*

Sie starten am Samstag, 13. Jänner 2018 bei der Österr. Meisterschaft in Salzburg

Bahnensanierung & neue Bänke

Spiel-Belag	Fa. Stockbahn.at, St. Marien
Markierung	Fa. Okalin, Uttendorf
Scheinwerfer	Fa. Wengler, Feldkirchen
Sitzbank	Fa. Tischlerei Meßner, Auerbach



DANKE

Markus Aberer

und

Andreas Meßner

Der Gesundheitstipp
aus dem Hildegard Naturhaus

Die Weihnachtszeit ist da, dies ist die stille Zeit im Jahr. Weihnachtliche Rezepte und Keks-Ausstecher werden wieder heraus gekramt und der Dachboden wird nach Weihnachtsschmuck durchsucht.

Wer kann da dann schon den süßen Düften und Leckereien widerstehen? Gerade jetzt wird das „Naschen" wieder vermehrt zum Thema. Warum auch nicht, wenn man sich gleichzeitig auch noch was Gutes tun kann ist dies bestimmt kein Fehler. Dazu empfehlen wir die Hildegard Gewürzkekse - auch Nervenkekse genannt. Sie stärken die Nerven, fördern die Konzentrationsfähigkeit und schmecken dazu noch gut. Eine noch schmackhaftere Variante sind die Nervenchips.

Rezept Nervenchips: 500 g Dinkelfeinmehl, 2 gestr. TL Weinstein-Backpulver, 2 Eier, 200 g Vollrohrzucker fein, abgeriebene Schale 1 Zitrone, 250 g Butter, 25 g Gewürzkekspulvermischung (spezielle Fertigmischung aus Zimt, Muskatnuss und Nelken – siehe Tipp oder auch fertig im Hildegard Naturhaus erhältlich), 100 g geriebene Mandeln

Alle Zutaten zu einem Mürbteig verarbeiten. Teig auswalken und eine 3 cm dicke Rolle formen. Diese 3 Stunden in das Tiefkühlfach geben (nicht länger). Anschließend die gefrorene Rolle in dünne Scheiben schneiden. Diese werden hell gebacken damit sie nicht zu hart werden. Bei 175° ca. 8–12 Min.

Tipp: Gewürzkekspulvermischung selber mischen: 45 g Muskatpulver, 45 g Zimtpulver, 10 g Nelkenpulver miteinander vermischen.

Gutes Gelingen wünscht Augustin Hönegger und das Hildegard-Team

Bezahlte Anzeige

Im Jahr 2018 feiert da Krama z`Kirchberg sein 30 bzw. 70 jähriges Bestehen

Viele tolle Aktionen erwarten Euch - beachtet bitte die monatlichen Flyer.

Schon notiert?

SONNTAG, 24.12.2017

Von 08.00 – 11.30 Uhr

GEÖFFNET.

Einige tolle Angebote erwarten Euch – wie z. B.:

- 1kg Ablinger Aufschnitt: € 9,90
- Sailer TK-Gebäck ab € 1,99
- Bier per Kiste ab € 10,--

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018 Wünscht Euch allen

Reinhold Schmid

Reinhold Schmid

Da Kråma z´Kirchberg

Imbissecke · Post Partner · Lotto Annahmestelle

Unsere Öffnungszeiten:

MO, Di, Do, Fr : 06.35-13.00 und 14.00-18.00

MI: 06.35-13.00

SA 07.30-12.00

5232 Kirchberg 19; Tel: 07747/4059

Rotes Kreuz OÖ

Aktuelle Kursangebote

Erste Hilfe Grundkurs (16 Std.) jeweils 8:00 bis 17:00 Uhr

Rotes Kreuz Braunau ..... ab 13.01.2018

Erste Hilfe Auffrischungskurz (8 Std.) jeweils 08:00 bis 17:00 Uhr

Rotes Kreuz Mattighofen 17.02.2018

Erste Hilfe Kurs für Führerschein (6 Std.) immer samstags, jeweils von 08:00 bis 14:00 Uhr

Rotes Kreuz Braunau ..... 03.02.2018 und 03.03.2018

Rotes Kreuz Mattighofen 13.01.2018

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Infos & Anmeldung:

07722/622 64 oder www.roteskreuz.at/braunau

Müllabfuhrtermine 2018

Entleerungstermine für die 4-wöchentliche Müllabfuhr

Dienstag, 09. Jänner 2018
Dienstag, 06. Februar 2018
Dienstag, 06. März 2018
Dienstag, 03. April 2018
Montag,30. April 2018
Dienstag, 29. Mai 2018
Dienstag, 26. Juni 2018
Dienstag, 24. Juli 2018
Dienstag, 21. August 2018
Dienstag, 18. September 2018
Dienstag, 16. Oktober 2018
Dienstag, 13. November 2018
Dienstag, 11. Dezember 2018

Es werden nur Müllsäcke, die beim Gemeindeamt gekauft werden, von der Müllabfuhr mitgenommen.

Entleerungstermine Altpapiertonne

Mittwoch, 03. Jänner 2018
Dienstag, 13. Februar 2018
Dienstag, 27. März 2018
Dienstag, 08. Mai 2018
Dienstag, 19. Juni 2018
Dienstag, 31. Juli 2018
Dienstag, 11. September 2018
Dienstag, 23. Oktober 2018
Dienstag, 04. Dezember 2018

Entleerungstermine Biotonne

Montag, 08. Jänner 2018
Montag, 05. Februar 2018
Montag, 05. März 2018
Dienstag, 03. April 2018
Montag, 16. April 2018
Montag, 30. April 2018
Montag, 14. Mai 2018
Montag, 28. Mai 2018
Montag, 11. Juni 2018
Montag, 25. Juni 2018
Montag, 09. Juli 2018
Montag, 23. Juli 2018
Montag, 06. August 2018
Montag, 20. August 2018
Montag, 03. September 2018
Montag, 17. September 2018
Montag, 01. Oktober 2018
Montag, 15. Oktober 2018
Montag, 12. November 2018
Montag, 10. Dezember 2018

Biologische Maisstärkesäcke sind bei den Altstoffsammelzentren erhältlich.

Mobile Alt- u. Problemstoffsammlung (MASI)

Sammelstelle beim Bauhof (jeweils von 12.30 – 17.30 Uhr)

Mittwoch, 03. Jänner 2018
Mittwoch, 28. Februar 2018
Mittwoch, 25. April 2018
Mittwoch, 20. Juni 2018
Dienstag, 21. August 2018
Mittwoch, 10. Oktober 2018
Mittwoch, 05. Dezember 2018

Sammlung von Sperrmüll, Altholz- u. Alteisen

Sammelstelle beim Bauhof
(jeweils von 12.30 – 17.30 Uhr)

Mittwoch, 25. April 2018
Mittwoch, 10. Oktober 2018

Altstoffsammelzentrum Mattighofen

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag	08.00 – 17.00 Uhr
Freitag	08.00 – 18.00 Uhr
Samstag	09.00 – 12.00 Uhr

Anschrift:
Kühbachweg 1b
5230 Mattighofen
Tel. 0664/6125014

Bitte die Abfallbehälter rechtzeitig – am besten am Vorabend – den dafür vorgesehenen Stellen zur Abholung bereitstellen!

Termine Jänner – März 2018

Montag	01. Jän.	08:30 Uhr	PF	Hl. Messe	Pfarrkirche
Mittwoch	03. Jän.			Altpapier	
Mittwoch	03. Jän.	12:30-17:30 Uhr		MASI	Bauhof
Donnerstag	04. Jän.	08:30 Uhr	PF	Sternsinger Aktion	
Samstag	06. Jän.	19:00 Uhr	PF	Hl. Messe mit Sternsinger	Pfarrkirche
Montag	08. Jän.			Biotonne	
Dienstag	09. Jän.			Müllabfuhr	
Donnerstag	18. Jän.	13:30 Uhr	SB	Fasching-Stammtisch	Wirt z´Höring
Donnerstag	25. Jän.		SB	Wandern	
Montag	05. Feb.			Biotonne	
Montag	05. Feb.	19:30 Uhr	GDE	Gemeinderatssitzung	
Dienstag	06. Feb.			Müllabfuhr	
Sonntag	11. Feb.		EV	Kinderfasching	Turnsaal
Dienstag	13. Feb.			Altpapier	
Donnerstag	22. Feb.		SB	Wandern	
Montag	26. Feb.	13:30 Uhr	SB	Stammtisch	GH Mayrleitner
Mittwoch	28. Feb.	12:30-17:30 Uhr		MASI	Bauhof
Sonntag	04. März	09:30 Uhr	KB	Jahreshauptversammlung	Wirt z'Höring
Montag	05. März			Biotonne	
Dienstag	06. März			Müllabfuhr	
Freitag	16. März		SB	Jahreshauptversammlung	GH Stockinger
Samstag	17. März		GH	Kreuzwegbeten	Maria Schmolln
Dienstag	27. März			Altpapier	
Donnerstag	29. März		SB	Wandern	

BB = Bauernbund, DOSTE = Dorfentwicklungsverein, EV = Elternverein, FF = Freiwillige Feuerwehr, GDE = Gemeinde, GG = Gesunde Gemeinde, GH = Goldhauben, KB = Kameradschaftsbund, LJ = Landjugend, OB = Ortsbauernschaft, PF = Pfarre, RH = Rhythmus-chor, SB = Seniorenbund, SH = Brandschaden-Selbsthilfeverein, SPG = Spielgruppe, TH = Theatergruppe, USV = Stockschützenverein, MSC = MSC Lochen

ANNAHMESCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE:	Alle Vereine und sonstige Interessenten werden ersucht, ihre Beiträge bis **Montag, 12. März 2018 – 12 Uhr** beim Gemeindeamt abzugeben oder zu mailen: gemeinde@auerbach.ooe.gv.at

Pensions-Sprechtage 2018

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten

Braunau am Inn
OÖ Gebietskrankenkasse
Jahnstraße 1

jeden Dienstag von 8.00 bis 14.00 Uhr

Um telefonische Anmeldung wird gebeten: Tel. 05 7807 -39 39 00

Mattighofen
OÖ Gebietskrankenkasse
Brauereistraße 8a

jeden Dienstag von 8:30 – 13:00 Uhr

Um telefonische Anmeldung wird gebeten: Tel. 05 7807 -26 39 00

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Bezirksbauernkammer Braunau
Hammersteinplatz 5

in der Zeit von 8.00 – 12.00 Uhr

Telefonische Anmeldung: 0732/7633

Di. 02. Jän. 2018	Do. 18. Jän. 2018
Di. 06. Febr. 2018	Do. 15. Feb. 2018
Di. 06. März 2018	Do. 15. März 2018
Di. 03. April 2018	Do. 19. April 2018
Di. 08. Mai 2018	Do. 24. Mai 2018
Di. 05. Juni 2018	Do. 21. Juni 2018
Di. 03. Juli 2018	Do. 19. Juli 2018
Di. 07. Aug. 2018	Do. 16. Aug. 2018
Di. 04. Sept. 2018	Do. 20. Sept. 2018
Di. 02. Okt. 2018	Do. 18. Okt. 2018
Di. 06. Nov. 2018	Do. 22. Nov. 2018
Di. 04. Dez. 2018	Do. 20. Dez. 2018

Internationale Rentenberatung

OÖ Gebietskrankenkasse
Braunau am Inn, Jahnstraße 1

Voraussichtlich jeden vierten Mittwoch des Monats

von 8.30 bis 12.00 Uhr und
von 13.00 bis 15.30 Uhr

(Termine wurden noch nicht fixiert, daher bitte telefonisch bei der GKK erkundigen)

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten: Tel. 05/03 03-36419

Der Sinn des Weihnachtsfestes

Zur Weihnachtszeit die Kerzen brennen,
doch sieht man auch die Menschen rennen,
geschäftig, hektisch und gestresst.
Ob sich Weihnacht so feiern lässt?
Besteht das Weihnachtsfest, oh weh
nur aus Computer und CD?

Wir sollten einfach Liebe schenken
und nicht an Gegenstände denken.
Ist denn Konsum noch ein Präsent
wenn keiner mehr den Andren kennt?
Wo nur der mat'rielle Wert
dem Adressaten „Glück" beschert?

Wenn einer sagt: "Ich bin allein!",
da hilft kein noch so grober Schein.
Besinnen wir uns auf das Fest
wie es sich menschlich leben lässt.
Verzeih'n wir dem, der uns gekränkt
und danken Gott, dass er uns lenkt.
Nicht Eitelkeit darf uns betören,
wir sollten auf die Demut hören.

Ein schönes Fest wünschen wir Euch nun!
Auf, dass wir sehr viel Gutes tun!

Der Bürgermeister, der Gemeinderat und
die Bediensteten der Gemeinde Auerbach